



RESILIENTER TOURISMUS

ENTWICKLUNG VON GRENZÜBERSCHREITENDEN STRATEGIEN UND AKTIONSPLÄNEN
ZUR VERBESSERUNG DER RESILIENZ FÜR EINE NACHHALTIGE UND DIGITALE ZUKUNFT DES TOURISMUS

PROJEKT-ID BA0100005

WORKSHOP

16. Mai 2024 | 9 – 12 Uhr | FH Kufstein Tirol

Wir heißen euch *Herzlich Willkommen*

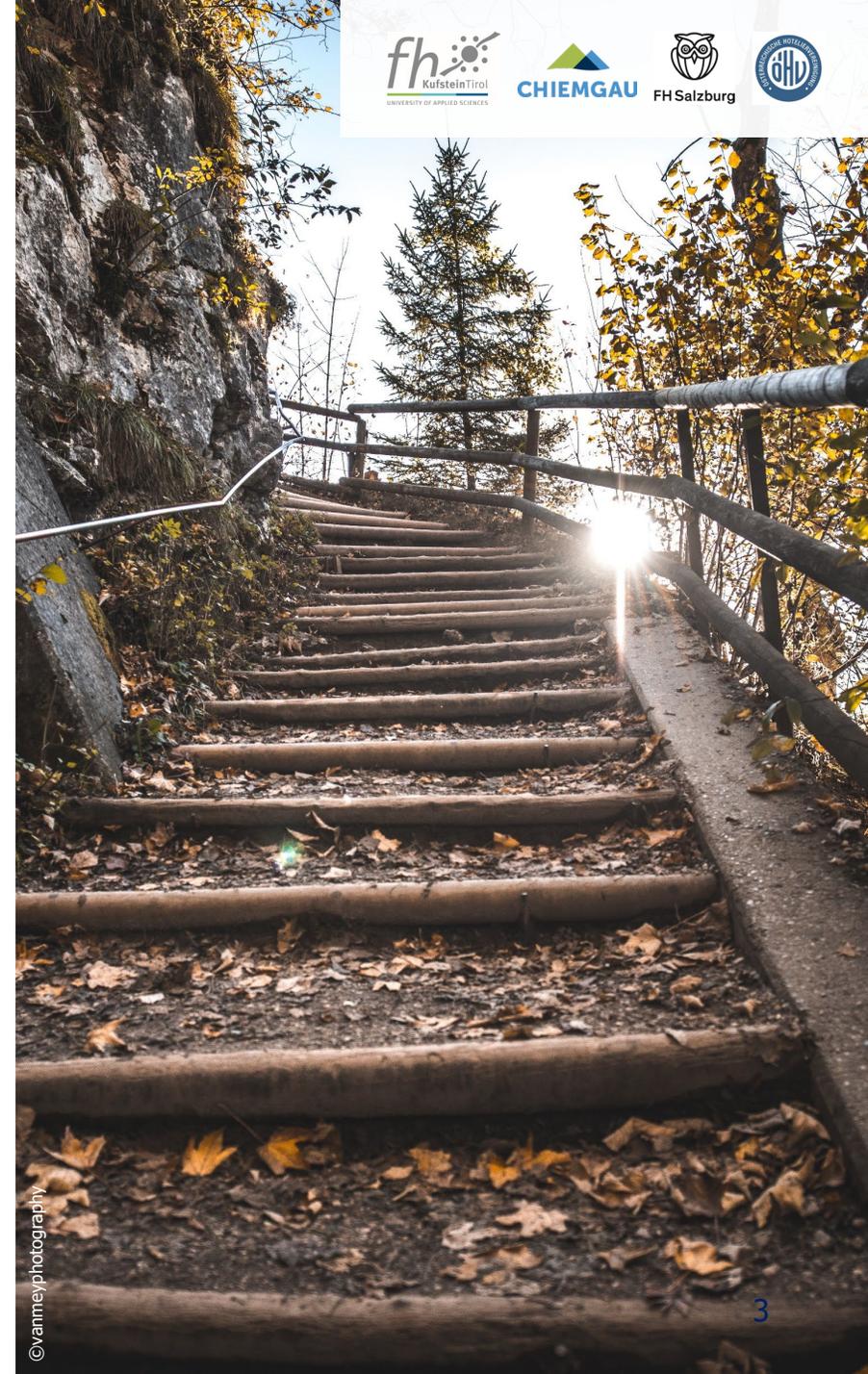


Agenda

- 09:00 – 09:15 Willkommen & Kennenlernen
- 09:15 – 09:45 Thematische Einführung
zum Projekt & *Resilienz im Tourismus*
- 09:45 – 10:30 *Workshop I*: Regionaler Resilienz-Index

Pause

- 10:45 – 11:00 Ergebnisdiskussion *Workshop I*
- 11:00 – 11:15 Ausblick: Resilienz-Dashboard
- 11:15 – 11:45 *Workshop II*: Ausbildung Resilienzmanger:in
- 11:45 – 12:00 Raum für Fragen, Wünsche & Ideen



Das INTERREG Projekt

PROJEKT ZIELE

Unterstützung der Wirtschafts- & Beschäftigungsentwicklung
im Kontext der grünen und digitalen Transformation

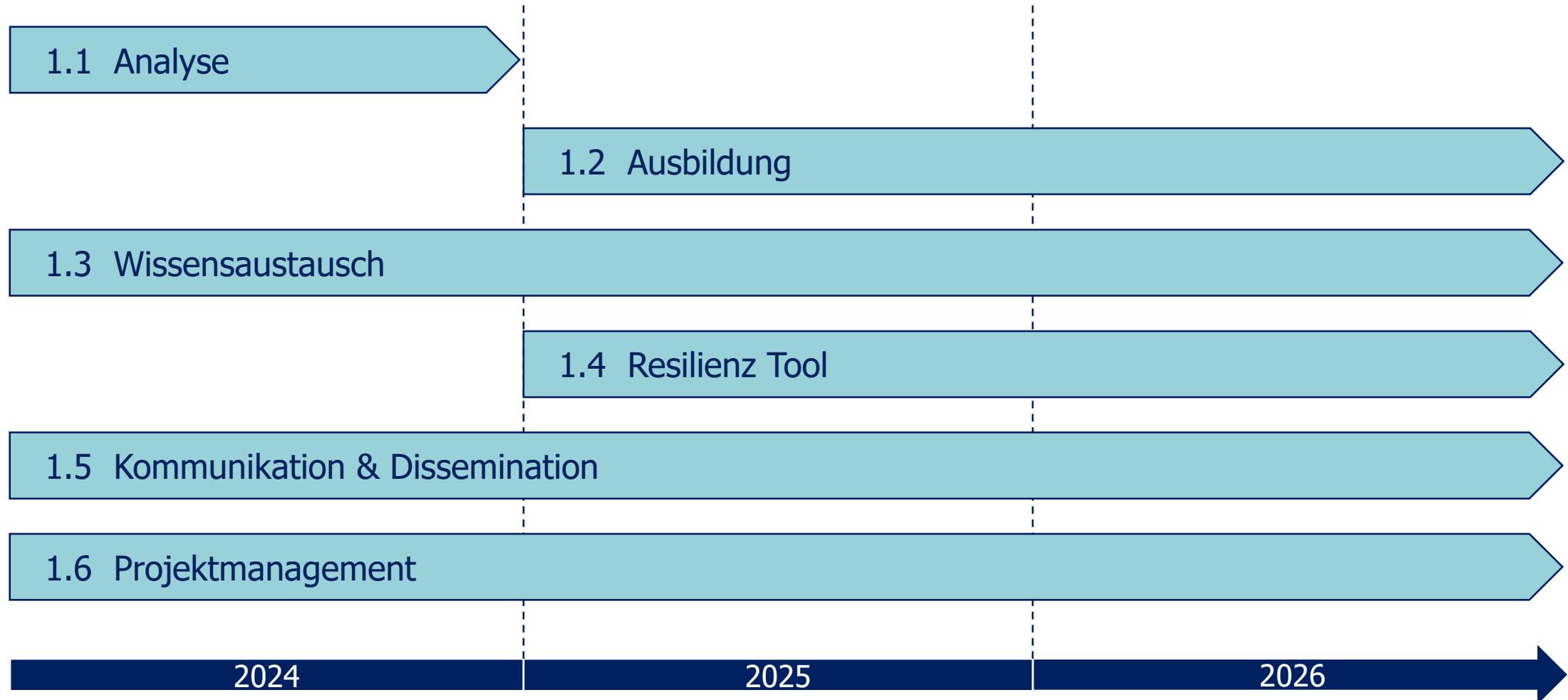


**Verbesserung der Resilienz
in der Tourismusbranche**
in den Projektregionen Bayern, Tirol & Salzburg



Entwicklung von Resilienz-Kompetenzen & -Fähigkeiten
auf Ebene der Arbeitnehmer:innen, Tourismusbetriebe & -verbände

PROJEKT ABLAUF & INHALTE



PROJEKT ABLAUF & INHALTE

1.1 Analyse

Erarbeitung von Faktoren, die für eine Widerstandsfähigkeit im Tourismus von Bedeutung sind

- **Regionaler Resilienzindex** zur Bewertung der aktuellen Resilienzstärke der Destinationen
- **Aktionspläne** für Destinationen, Unternehmen & Mitarbeitende

Definition RESILIENZ

Individuelle Resilienz - Psychische Widerstandskraft:
Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende
Beeinträchtigung zu überstehen

Regionale Resilienz

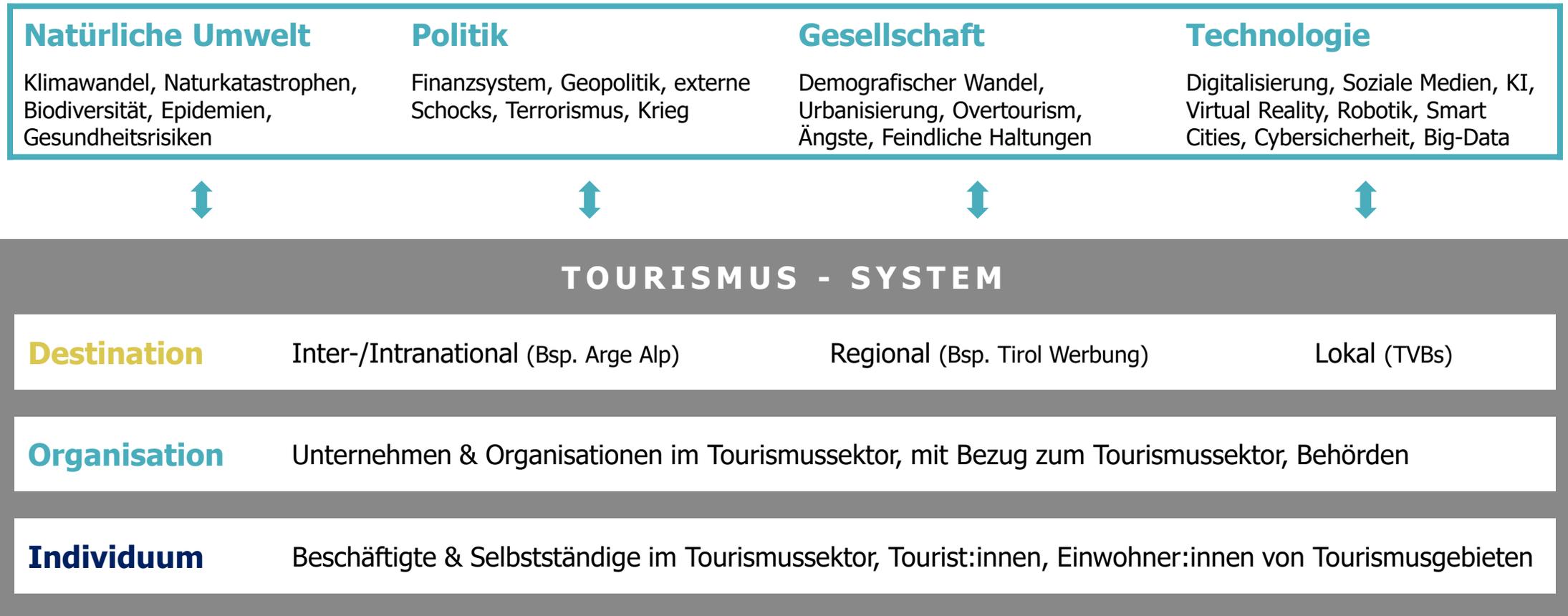
Fähigkeit von Regionen und Kommunen,
wirtschaftliche Schocks im Hinblick auf
Wettbewerbs-, Technologie- oder
Politikbedingungen zu meistern

Resiliente Unternehmen und Regionen können zukünftigen Umwelt- & Umfeldveränderungen flexibel
entgegentreten und in Krisensituationen schnell reagieren

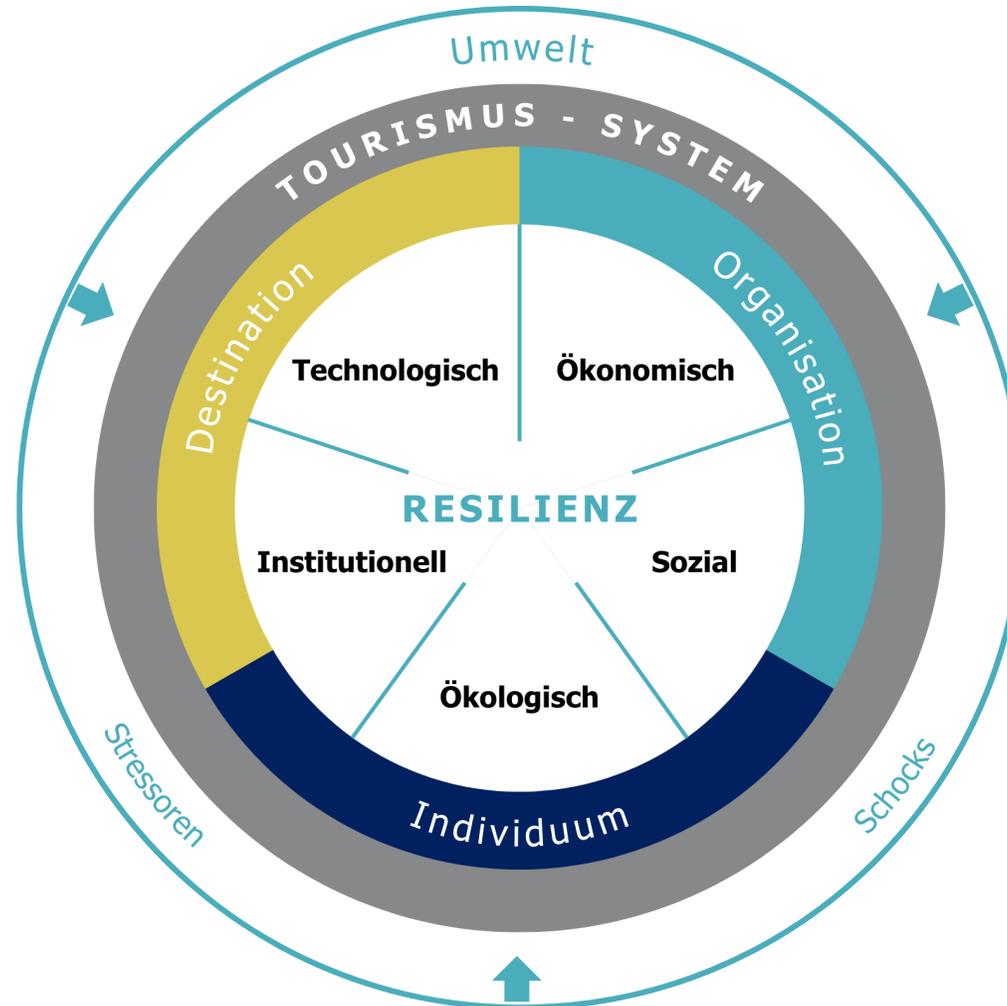
Organisationale Resilienz

Fähigkeit von Unternehmen, auf Veränderungen zu reagieren und sich daran anzupassen, zukünftige
Bedrohungen und Chancen zu antizipieren und eigene Schwachstellen zu erkennen

Die 3 EBENEN der Resilienz im Tourismus



und 5 DIMENSIONEN



Die **INDIKATOREN** für Resilienz

= **Messgrößen** zur
Quantifizierung
bzw. Beobachtung
von Resilienz

*Bsp. Fiebermessung:
Körpertemperatur dient als
Indikator für den
Gesundheitszustand*



Die INDIKATOREN für Resilienz

= Messgrößen zur
Quantifizierung
bzw. Beobachtung
von Resilienz

*Bsp. Fiebermessung:
Körpertemperatur dient als
Indikator für den
Gesundheitszustand*

➤ *BEISPIELE:*



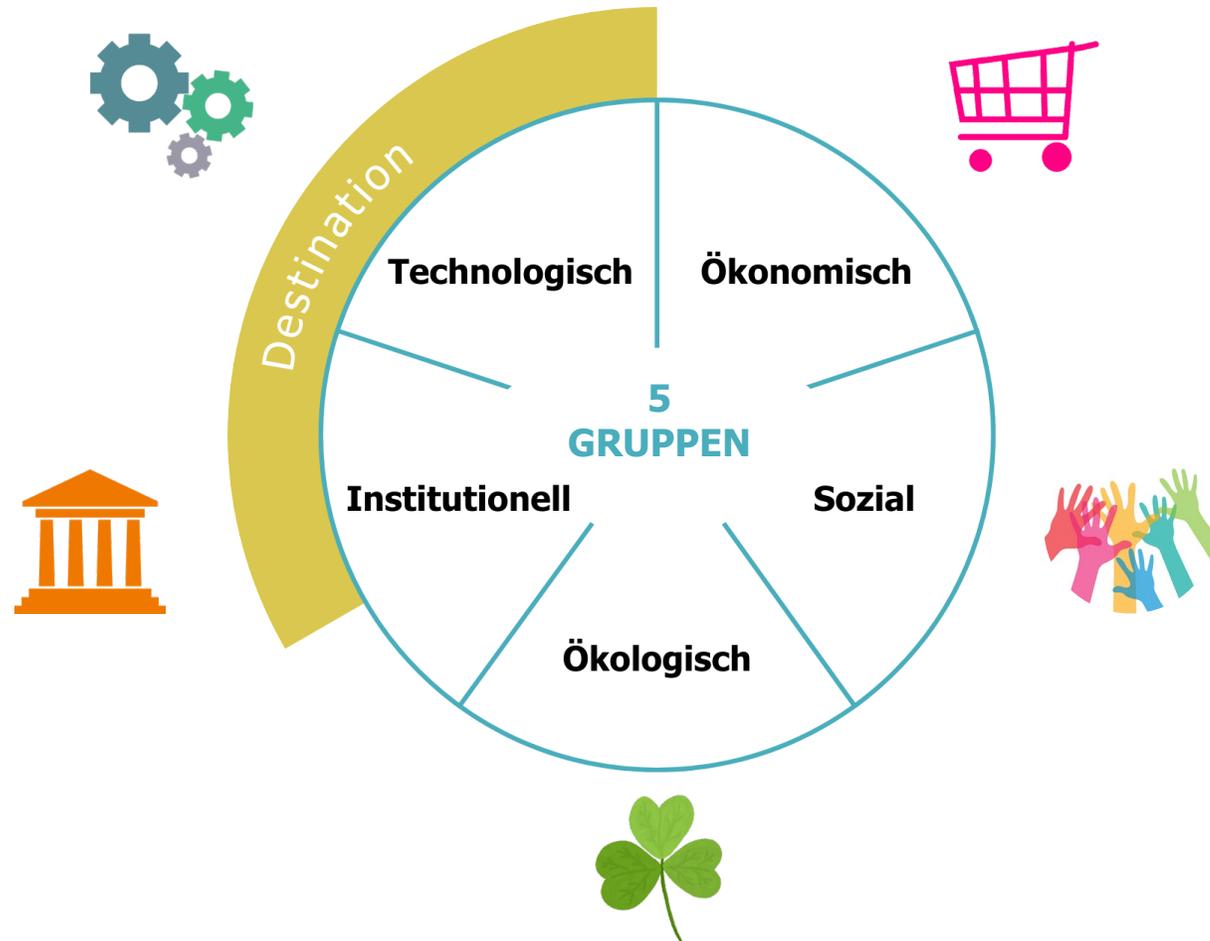
WORKSHOP I: REGIONALER RESILIENZ-INDEX



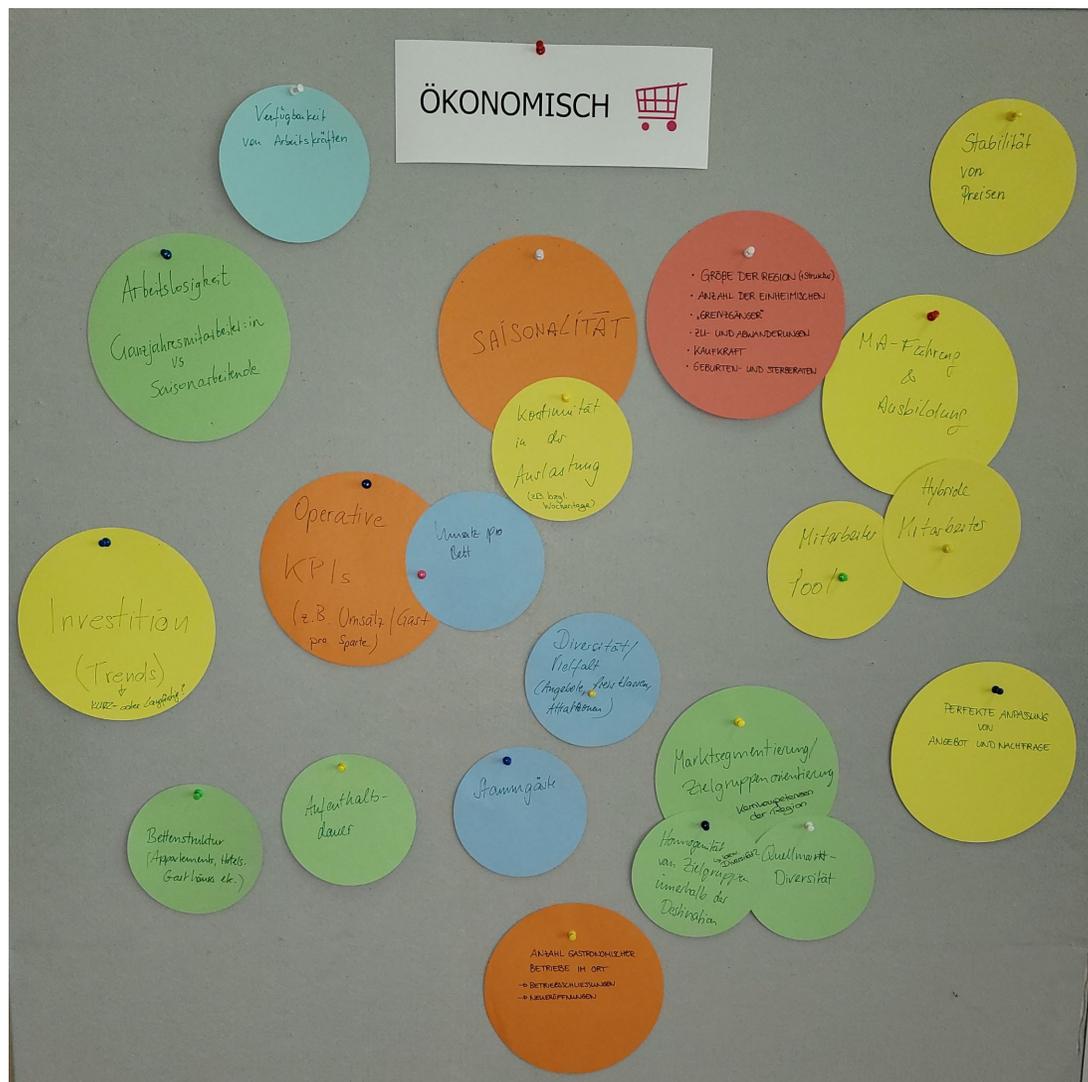
Welche Indikatoren
reflektieren/messen
die Resilienz in
unserer Region



8 Minuten
Gruppendiskussion
pro Dimension



WORKSHOP I: REGIONALER RESILIENZ-INDEX



WORKSHOP I: REGIONALER RESILIENZ-INDEX

SOZIAL



Wohnraum
→ verfügbar
→ bezahlbar
→ privat
→ familiengerecht

Soziale Absicherung
→ Soziale Absicherung
→ Sozialversicherung
→ Arbeitnehmervertretung

medizinische Versorgung
→ Arztbesuche
→ Qualität des KH

Tourismusgewinnung
→ Akzeptanz der Bevölkerung

Arbeits- u. Regionalentwicklung für ALLE
(Frauen, Arbeitnehmer, Einzelkäufer)

Kerniswesen
→ Arbeit/FPD der Wandel

Verlässlichkeit
Angebote für alle Altersgruppen

Einbindung der Bevölkerung in Entscheidungsfindung der Aufgaben

Austausch zwischen Gassen und Bevölkerung

Gemeinschaftliche Räume
wie z.B. Wohnräume, Mehrzweckräume, öffentliche Plätze

Wanderberatung, Randzeiten

Inklusion im Arbeitsmarkt

Nutzung der kommunikativen/ Web-Kanäle

Altersstruktur der Güter

Entwicklungs- möglichkeit im T. (Attraktivität des T. als Arbeitsort)

Zweit- Wohnsitze

Zu- und Abwanderung (Bürger → 2. / 3. Generation)

Mindest- Schulung

Carrierepfad online analog / virtuell

MITEINANDER STATT GEGENEINANDER
→ KOOPERATIONEN (Mikroerster teilen, aber nicht überlappen)

Befähigte Arbeitskräfte / Flexibilisierung
Arbeitsplatzsicherheit
Serviceangebote (Wahl, Unterstützung, Beratung, Schulung, etc.)

Laden-leerstand

KULTUR
→ Kulturelles Angebot
→ Opernaufführungen
→ Filmangebote und Gänge
→ Feste
→ Ehrenamt

TIERSCHUTZ
→ KULTURSTRATEGIE
→ NEUE ANSÄTZE UND ANBIETER

TECHNOLOGISCH



SYSTEM-RESILIENZ (z.B. Internet, Energie etc.)

TRIFTUNG & FREQUENZ

Qualität + Modernisierung von Infrastruktur / Lifteinlagen
→ Nachhaltigkeit der öffentlichen Anreise
→ Mobilität vor Ort

Ausbau Infrastruktur
→ Nachhaltigkeit der öffentlichen Anreise
→ Mobilität vor Ort

Ausbau Internetzugang
→ Glasfaser
→ Qualität

Nachhaltigkeit + Ausbau Energiequellen
→ Windräder
→ energieautark

DIGITALE BUCHUNGSMÖGLICHKEIT

Digitale Kompetenz (Personal)

E-Load-Stationen (Auto & Rad)

Lieferangebote

PERSONELLE UNTERSTÜTZUNG DURCH ROBOTIK (SERVICE...)

DIGITALE BESUCHER-LENKUNG & Monitoring

Kommunikation
Echtzeit-Abfertigung
Onlineauftritt
Qualitätsstandard

Digital-Preis

ENERGIEAUTARK
→ ENERGIEERNEUERUNG
→ RECHTLICH
→ NACHHALTIGKEIT

Einsatz & Nutzung neuer Medien + Technologien (KI, Big Data)

Über-Security

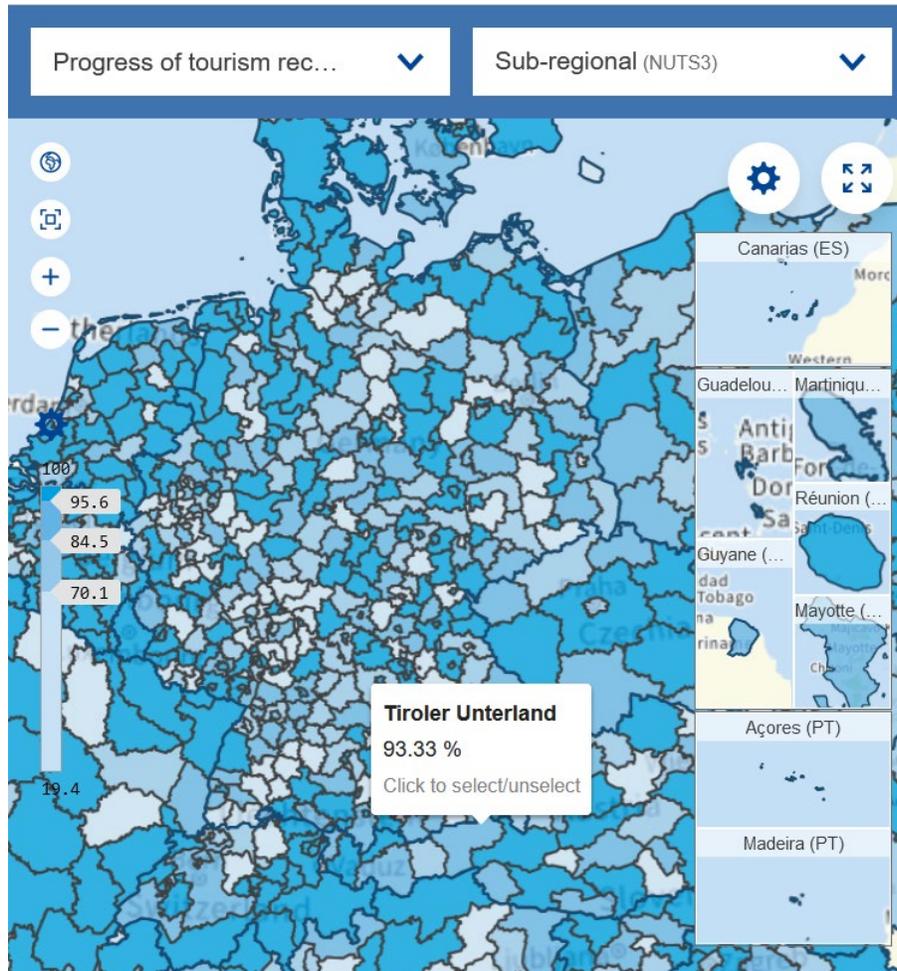
Online Auftritt der Destinationen

Infrastrukturmanagement
Logistikmanagement
→ intelligent

WORKSHOP I: REGIONALER RESILIENZ-INDEX

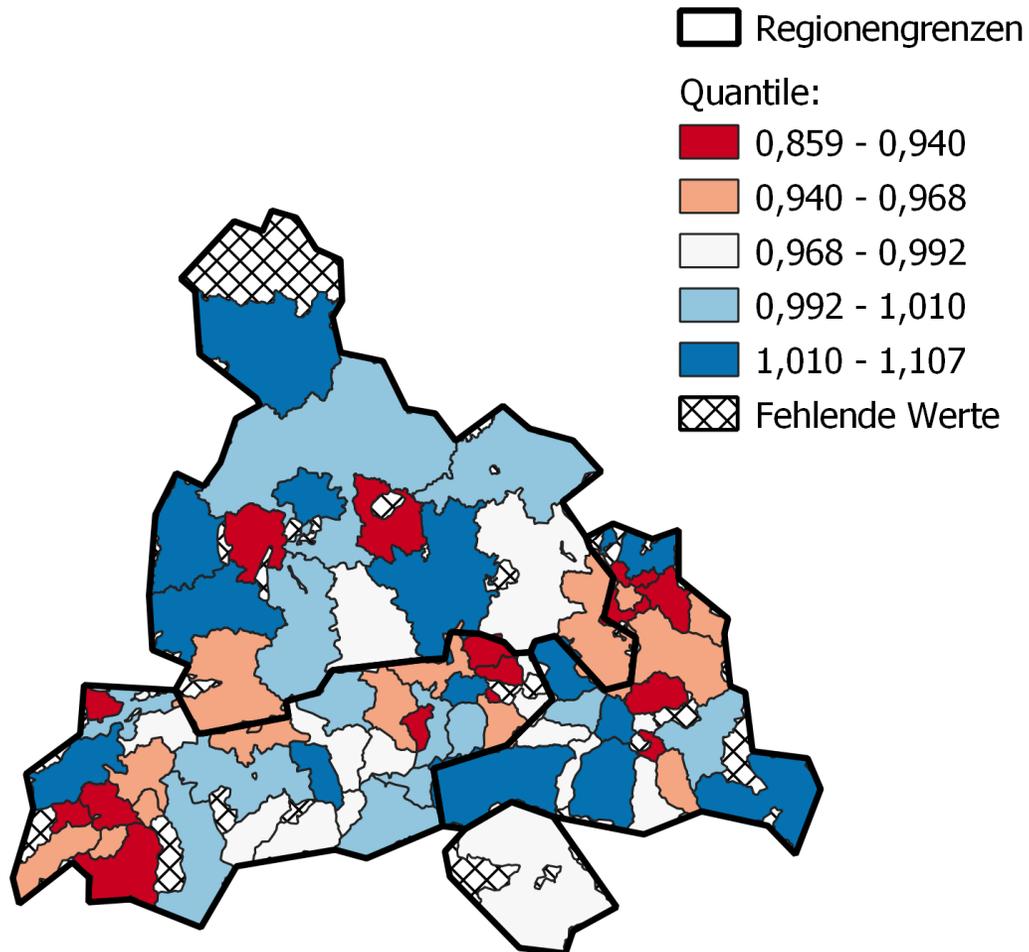


AUSBLICK: RESILIENZ - DASHBOARD



- Kommunikation & Darstellung des Resilienzindex und Subindikatoren über ein Online Dashboard
 - Best Practice Modell: [EU Tourism Dashboard](#) der Europäischen Kommission
- Zielsetzung: Dokumentation und Einordnung der Resilienz in ihren verschiedenen Dimensionen auf TVB-Ebene
- Beispiel-Indikator: **Erholungsgrad** des Tourismus
 - = Anzahl der Nächtigungen im Vergleich zu 2019
 - Links*: in Europäischen Nuts 3 Regionen (Stand 2022)
 - Nächste Folie*: in den TVBs des Programmgebiets

AUSBLICK: RESILIENZ - DASHBOARD



Erholungsgrad in % des Tourismus in den TVBs unseres Programmgebiets

Anzahl der Nächtigungen im Jahr **2023** im Vergleich zu **2019**

	Oberbayern	Salzburg	Tirol
Durchschnitt	100,3%	100,2%	97,3%
Minimum	88,9%	85,9%	86,5%
TVB	Starnberg Ammersee	Salzburger Sonnen- terrasse	Tirol West
Maximum	110,3%	109,9%	110,7%
TVB	Oberbayerns Städte	Salzburger Seenland	Region Hall- Wattens

PROJEKT ABLAUF & INHALTE

1.1 Analyse

1.2 Ausbildung

Kompetenzerwerb: Vermittlung von geeigneten Ansätzen & Instrumenten, um die Resilienz von Destinationen & Unternehmen zu steigern

- Ausbildung **Resilienzmanager:in** (120 praxisorientierte Lehreinheiten)
- Digitales **Microlearning** (Kleine Lehreinheiten je 2-15 Min.)

Schön, dass ihr dabei wart !



KONTAKT, NEWS & INFORMATIONEN



resilienter-tourismus@fh-kufstein.ac.at

LinkedIn

Tourismus von morgen gestalten



<https://www.fh-kufstein.ac.at/Forschen/Forschungsprojekte/resilienter-tourismus>